

**NVM**

Natur- und Vogelschutz  
Münchenbuchsee und Umgebung

[www.nvm-buchsi.ch](http://www.nvm-buchsi.ch)

## **Projekt Waldrandaufwertung Limbärgete («Hirziwald«)**

### **Schlussbericht Anpflanzung November 2023**

#### **Ausgangslage, Projektperimeter**

Im Jahr 2022 wurde im Limbärgetewald («Hirziwald«, Grundstücksnummer 1959) entlang der Radio-strasse ein grösseres Waldstück ausgeholzt (Foto 1) und im Herbst mit Eichen (Stieleichen, Traubeneichen) bepflanzt. Solche Eichen-Aufforstungen werden vom Kanton Bern speziell gefördert (Anpflanzung und Pflege während 5 Jahren). Da entlang des ostexponierten Waldrandes zwischen Aufforstung und Radiostrasse (ca. 8-20m breit und ca. 100 m lang) keine Eichen-Anpflanzung erfolgte, hat der NVM beim Waldbesitzer Peter Kuratli nachgefragt, ob er bereit wäre, den Waldrandstreifen, dort wo sinnvoll, durch zusätzliche Anpflanzungen von Sträuchern aufzuwerten sowie allenfalls Massnahmen zugunsten der im Gebiet wandernden Amphibien zu treffen (-> Amphibienzaun NVM). Anlässlich einer Begehung des NVM (Erich Lang, Thomas Scheurer) mit Peter Kuratli am 10. Dezember 2022 wurde vereinbart, eine Aufwertung zwischen Radiostrasse und Anpflanzung bis im Herbst 2023 ins Auge zu fassen.

#### **Zielsetzung, Vorgehen**

Ziel der Anpflanzung ist die längerfristige Etablierung eines abgestuften, vielfältigen Strauchgürtels zwischen Radiostrasse und Aufforstung – dies in Ergänzung der noch weitgehend dominierenden Brombeeren, Himbeeren und Brennnesseln und der nur spärlich vorkommenden Sträucher (einzig Schwarzdorn, Schwarzer und Roter Holunder und Vogelbeere). Dabei sollen Artenvielfalt und Blütenreichtum gefördert und der Lebensraum für Insekten und Vögel aufgewertet werden.

Auf der in Frage kommenden Waldrandfläche wurden anlässlich einer Begehung Ende Mai 2023 (Gilbert Delley, Erich Lang, Thomas Scheurer, alle NVM) 15 Pflanzstellen festgelegt. Mit gezielten Pflanzstellen kann der Pflegeaufwand optimiert werden, insbesondere können im Vergleich zu einer flächendeckenden Bepflanzung besonders pflegeintensive Bereiche etwa mit starkem Brombeerbewuchs reduziert werden. Anschliessend wurden für jeden Standort 3 den Gegebenheiten entsprechende Straucharten ausgewählt. Bei der Auswahl und Verteilung der Sträucher wurde auf bereits im Gebiet vorhandene Sträucher und eine standortbezogene Vielfalt geachtet. Als Grundlage dazu wurden im Juni 2023 die im Gebiet vorhandenen Sträucher erfasst. Gestützt darauf hat Gilbert Delley (NVM) ein Pflanzplan mit insgesamt 144 Pflanzen verteilt auf 18 einheimische Straucharten erstellt. Auf Staudenpflanzen wurde wegen des zusätzlich erhöhten Pflegeaufwandes an diesem nährstoffreichen Standort verzichtet.

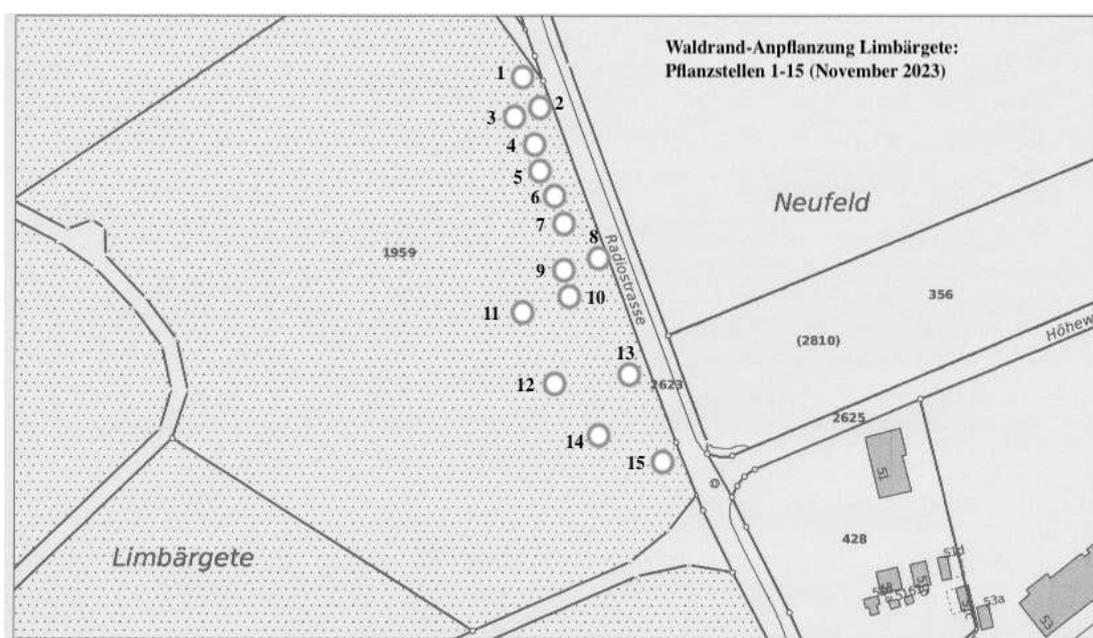
Im Juni 2023 wurden dann die vorgesehenen 15 Flächen für die Anpflanzung vorbereitet (v.a. Roden von Brombeeren, Himbeeren und Brennnesseln; Foto 2). Die Bepflanzung erfolgte zwischen dem 6. und 10. November 2023 (Fotos 2 und 3) mit maschineller Unterstützung durch die Gartenbaufirma Naturgartenleben und mit Freiwilligen des NVM. Die Pflanzen wurden beim Forstgarten Lobsigen bezogen. Zudem wurden alle Pflanzen mit einem Verbisschutz (Gitter) versehen. Aufgrund der guten Bodenverhältnisse musste kein Humus zugegeben werden. Auch konnte aufgrund der Witterung auf ein Angiessen verzichtet werden.

## Pflanzplan und Unterhalt

In Plan 1 sind die 15 Pflanzstellen und anschliessend in Tabelle 1 die Pflanzliste für die 15 Standorte zusammengestellt. Wie oben erwähnt, wurden pro Pflanzstelle je drei standortangepasste Straucharten gepflanzt, pro Strauchart je 3 (-4) Pflanzen, insgesamt also pro Pflanzstelle 9 (-12) Pflanzen. Wie oben erwähnt, wurden über alle 15 Pflanzstellen 144 Pflanzen verteilt auf 18 Straucharten gesetzt. Da mit einem dichten Unterwuchs gerechnet werden muss (Brombeeren, Brennnesseln, etc.), wurden möglichst grosse Pflanzen gesetzt (je nach Verfügbarkeit 50/80cm, 80/120 cm oder 120/116 cm). Die Pflanzen wurden über den Forstgarten Lobsigen bezogen (siehe Lieferliste in Tabelle 2). Weitere Details zu den Pflanzen sind im Anhang ersichtlich. Alle Pflanzen wurden zudem gegen Wildverbiss geschützt (Gitter 1x1m).

Die Anpflanzung wird nun während der nächsten ca. 3 Jahren kontrolliert und voraussichtlich im Frühsommer und Spätherbst gepflegt. Zudem sind noch 2 Informationstafeln vorgesehen.

Plan 1: Die 15 vorgesehenen Pflanzstellen am Limbärgete-Waldrand



**Tabelle 1: Pflanzliste Limbärgete für Standorte 1-15 gemäss Plan 1 (Gilbert Delley)**

- 1 Rhamnus cathartica; Euonymus europaeus; Crataegus laevigata
- 2 Genista tinctoria; Lonicera xylosteum; Berberis vulgaris
- 3 Colutea arborescens; Sorbus aria; Prunus padus
- 4 Amelanchier ovalis; Hippocrepis emerus; Prunus mahaleb
- 5 Lonicera xylosteum; Cytisus scoparius; Viburnum opulus
- 6 Frangula alnus; Sorbus aucuparia; Colutea arborescens
- 7 Hippocrepis emerus; Amelanchier ovalis; Lonicera xylosteum
- 8 Genista tinctoria; Prunus mahaleb; Lonicera xylosteum
- 9 Sorbus aucuparia; Rhamnus cathartica; Crataegus monogyna
- 10 Rosa canina; Euonymus europaeus; Prunus padus
- 11 Frangula alnus; Sorbus aucuparia; Viburnum opulus
- 12 Euonymus europaeus; Prunus padus, Colutea arborescens
- 13 Frangula alnus; Colutea arborescens; Sorbus aucuparia
- 14 Sorbus aucuparia; Crataegus laevigata; Frangula alnus
- 15 Frangula alnus; Sorbus aucuparia; Euonymus europaeus

**Tabelle 2: Lieferliste Forstgarten Lobsigen, insgesamt 18 Straucharten**

(Details dazu siehe Offerte im Anhang)

		Anzahl Standorte	Anzahl Pflanzen
Felsenbirne	Amelanchier ovalis	2	6
Berberize	Berberis vulgaris	1	4
Blasenstrauch gew. <sup>1</sup>	Colutea arborescens	4	15
Weissdorn zw.gr.	Crataegus laevigata	2	6
Weissdorn eingr.	Crataegus monogyna	1	4
Besenginster	Cytisus scoparius	1	4
Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus	4	12
Faulbaum	Frangula alnus	5	15
Färberginster	Genista tinctoria	2	6
Strauchkronwicke	Hippocrepis emerus	2	6
Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	4	12
Felsenkirsche	Prunus mahaleb	2	6
Traubenkirsche	Prunus padus	3	9
Kreuzdorn	Rhamnus cathartica	2	6
Hundsrose	Rosa canina	1	4
Mehlbeere	Sorbus aria	1	4
Vogelbeere	Sorbus aucuparia	6	18
Schneeball	Viburnum opulus	2	6
<sup>1</sup> anstelle Kornellkirsche/Tierlibaum (Cornus mas), da dieser nicht lieferbar			
<b>Total Pflanzen</b>			<b>144</b>

**Aufwand, Kosten, Finanzierung**

Insgesamt beteiligten sich 12 Freiwillige des NVM an den Projektarbeiten. Für die Planung (12h), die Vorbereitung der Pflanzstellen (27h) und die Pflanzung (76h) haben die Freiwilligen insgesamt 115 Stunden aufgewendet.

Kosten betrafen das Pflanzmaterial (ca. 1750.-), die Unterstützung durch die Firma Naturgartenleben bei Pflanzung (ca. 1150.-), sowie die Verpflegung (ca. 100.-), insgesamt 3000.- .

An den Kosten beteiligten sich die Bürgergemeinde Münchenbuchsee, die Kommission für Umweltfragen der Gemeinde und der Naturschutzverein.

Sie alle haben dieses Projekt durch ihre grosszügige Unterstützung ermöglicht. Vielen Dank!

NVM /29. November 2023 / Thomas Scheurer

**Forstgarten Lobsigen**Schiffacker 1  
3268 Lobsigen[fglobsigen@be.ch](mailto:fglobsigen@be.ch)

+41 (0)31 636 12 30

Kostenträger 933003100  
Arbeitsort Limärgete  
Kontaktperson Thomas Scheurer

Offertedatum 10.07.2023

Natur- und Vogelschutzverein  
Münchenbuchsee  
Pappelweg 10  
3053 Münchenbuchsee**Offerte 2023-02057**

Artikel	Waldort (REW)	Grösse	Bemerkung	Menge	Einh. Kzl	Einhpreis	Preis
Felsenbirne/Amélanchier commun/Amelanchier ovalis	SFB Pflanzgarten Lobsigen NULL NULL	Topf 50/80		6.000	Stk	12.00	72.00
Berberitze/Epine-vinette/Berberis vulgaris	BE Biel, 600müM	50/80		4.000	Stk	9.00	36.00
Kornelkirsche/Cornouiller mâle/Cornus mas	BE Aarberg, Kraftwerk, 450müM,Sch	80/120		12.000	Stk	5.75	69.00
Eingriffeliger Weissdorn/Aubépine monogyne/Crataegus monogyn	BE Kallnach, 450müM,Mor	120/16 0		4.000	Stk	12.00	48.00
Zweigriffeliger Weissdorn/Aubépine commune/Crataegus laeviga	BE Romont	80/120		6.000	Stk	8.00	48.00
Pfäffenhütchen/Fusain d'Europe/Evonymus europaea	BE Büren, 450müM	80/120		12.000	Stk	5.00	60.00
Faulbaum/Bourdain/Rhamnus frangula	BE Kandersteg, 1000müM	80/120		15.000	Stk	5.00	75.00
Besenginster/Genêt à balais/Cytisus scoparius Link	Frankreich	80/120		4.000	Stk	10.00	40.00
Färberginster/Genêt des teinturiers/Genista tinctoria	BE Zollikofen	80/120		6.000	Stk	8.00	48.00
Strauchwicke/Coronille arbuscule/Coronilla emerus	BE Lyss Samenplantage, 530müM	50/80		6.000	Stk	7.50	45.00
Rotes Geissblatt/Chèvrefeuille des haies/Lonicera xylosteum	BE Lyss	120/16 0		12.000	Stk	5.60	67.20
Felsenkirsche/Bois de Ste. Lucie/Prunus mahaleb	BE Lyss Samenplantage, 530müM	80/120		6.000	Stk	10.00	60.00
Traubenkirsche/Mérisier à grappes/Prunus padus	BE Kallnach, 450müM,Mor	120/16 0		9.000	Stk	9.00	81.00
Kreuzdorn/Nerprun purgatif/Rhamnus catharticus	BE Seedorf FGL-Plantage, 525müM	120/16 0		6.000	Stk	9.00	54.00
Hundsrose/Eglantier commun/Rosa canina	BE Seedorf FGL-Plantage, 525müM	80/120		4.000	Stk	12.00	48.00
Mehlbeere/Alisier blanc/Sorbus aria	BE Romont, La Joux, 920müM,Kalk	im Topf	120/160	4.000	Stk	30.00	120.00
Vogelbeere/Sorbier des oiseleurs/Sorbus aucuparia	BE Seedorf, Frienisberg, 750müM,Mor	120/16 0		18.000	Stk	3.90	70.20
Gemeiner Schneeball/Viome obier/Viburnum opulus	BE Kallnach Kanal, 450müM,Mor	80/120		6.000	Stk	8.00	48.00
Pfähle CH			2.5*2.5*150cm CH Holz	120.000	Stk	1.60	192.00
Drahtkörbe				120.000	Stk	3.80	456.00

**Preis  
1'737.40****Zuschläge/Abschläge:****Preis**

2.5 % Mwst von 1'695.02

42.38

Foto 1: Limbärgewald: Ausgeholztes Waldstück oberhalb der Radiostrasse  
(Aufnahme Sommer 2022)



Foto 2: Waldrandprojekt: Eine von 15 vorbereiteten Pflanzstellen (Nr.1). Im Hintergrund die hellen Schutzhüllen der Eichenanpflanzung.



Foto3: Waldrandprojekt Limbärgete: Anpflanzung (noch ohne Wildverbisschutz) entlang der Eichenaufforstung (helle Schutzhüllen). Fotos: Thomas Scheurer

